

K1

Kandidatur

Kandidatur auf der 66. Mitgliederversammlung des fzs e.V.

Initiator*innen: Miene Waziri (Uni Mainz)

Titel: Ausschuss Sozialpolitik

Bewerbungstext

Ich bin Mina, unter anderem beim SDS aktiv, studiere Geschichtswissenschaften und Soziologie an der Uni Mainz und bewerbe mich für einen Platz im Ausschuss für Sozialpolitik. Ich wurde kürzlich in das Amt der AStA Sozialreferentin gewählt. Dies möchte ich zum Anlass nehmen, um mich zum einen intensiver mit dem fzs und den Potenzialen bundesweit informierter hochschulpolitischer Arbeit zu befassen und zum anderen mein konkretes sozialpolitisches Verständnis zu schärfen. Ich bringe mich seit vier, bald fünf Jahren auf unterschiedlichen Ebenen in die akademische Selbstverwaltung und das politische Geschehen auf unserem Campus ein. Ich weiß also um die instrumentelle Funktionsweise der neoliberalen Hochschule und ihre rassistische Geschichte und Praxis sowie ihre herrschaftssichernden Eigenschaften Bescheid. Gleichzeitig begreife ich das Amt der Sozialreferentin auf lokaler campusbezogener Ebene als Möglichkeit situativer Nachteilsbekämpfung innerhalb eines zutiefst ungerechten Systems: „Sozial“ ordne ich als Anspruch und Attribut (m)eines sozialistischen/kommunistischen Selbstverständnisses dem solidarischen Handeln zu und möchte demgemäß dazu beitragen, einen solidarischen, kompetenten, ermächtigenden, keinen staatsdisziplinarischen Umgang mit den Nöten, die an das Referat herangetragen werden, zu sähen. Ich würde mich daher freuen, durch den Austausch und die Arbeit im fzs Ausschuss meine Perspektive und mein Wissen um Sozialpolitiken zu erweitern und gleichzeitig andere mit meiner eigenen Erfahrung zu unterstützen.